

27. Mai 2026

Medienmitteilung

Modernisiert im laufenden Betrieb: Unterwerk Engehalde erfolgreich erneuert

Nach vier Jahren Bauzeit hat Energie Wasser Bern die umfassende Erneuerung des Unterwerks Engehalde erfolgreich abgeschlossen. Die modernisierte Anlage sichert die Stromversorgung von rund 35'000 Kundinnen und Kunden in der Stadt Bern, erfüllt die steigenden Anforderungen einer zunehmend elektrifizierten Gesellschaft und leistet einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit. Das Grossprojekt wurde ohne Unterbruch der Stromversorgung im laufenden Betrieb umgesetzt.

Energie Wasser Bern (ewb) hat die umfassende Erneuerung des Unterwerks Engehalde abgeschlossen. Nach rund vier Jahren Bauzeit präsentiert sich einer der wichtigsten Knotenpunkte der Berner Stromversorgung technisch auf dem neuesten Stand. Das Projekt konnte ohne Unterbruch der Stromversorgung realisiert werden.

Seit 1932 sorgt das Unterwerk Engehalde zuverlässig für die Stromversorgung der Stadt Bern. Heute beliefert die Anlage rund 35'000 Grosskunden, KMU und Privatpersonen und ist damit ein zentraler Bestandteil der städtischen Energieinfrastruktur. Mit der zunehmenden Elektrifizierung von Mobilität, Wärmeversorgung und digitalen Anwendungen stiegen in den vergangenen Jahren die Anforderungen an Leistungsfähigkeit, Sicherheit und Betrieb der Anlage kontinuierlich. Nach rund 50 Jahren seit der letzten umfassenden Sanierung war eine grundlegende Modernisierung notwendig geworden. Die Bauarbeiten dauerten von Frühjahr 2022 bis Ende 2025. Eine besondere Herausforderung bestand darin, die bestehende Stromversorgung während der gesamten Bauzeit jederzeit sicherzustellen.

Im Frühjahr 2024 konnte das neue Unterwerksgebäude fertiggestellt werden. Anschliessend wurden moderne Schaltanlagen und Transformatoren installiert und umfangreich getestet. Die neue Anlage ging im Oktober 2024 erfolgreich in Betrieb.

Während einer Übergangsphase liefen alte und neue Systeme parallel, bevor im Frühling 2025 mit dem Rückbau der bisherigen Infrastruktur begonnen wurde. Besonders sichtbar ist das Verschwinden der grossen Freiluftanlage, die das Erscheinungsbild des Standorts über Jahrzehnte geprägt hatte.

Die frei gewordenen Flächen wurden naturnah gestaltet und begrünt. Mit dem Abschluss der Umgebungsarbeiten im Frühjahr 2026 ist das Projekt nun vollständig abgeschlossen. «Das Unterwerk Engehalde ist seit Jahrzehnten ein zentraler Bestandteil der Berner Energieversorgung. Die erfolgreiche Erneuerung dieser Anlage ist deshalb ein wichtiger Meilenstein – für ewb und für die Stadt Bern», sagt Michael Früh, Projektleiter bei Energie Wasser Bern.

Mit der Erneuerung des Unterwerks Engehalde investiert Energie Wasser Bern gezielt in eine sichere und zukunftsfähige Energieversorgung. Das Projekt steht exemplarisch für den langfristigen und verantwortungsvollen Ausbau der städtischen Infrastruktur.

Blick hinter die Kulissen

Interessierte erhalten im Rahmen des Open House Bern am 30. Mai 2026 die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen des Unterwerks Engehalde zu werfen. Energie Wasser Bern beteiligt sich an der Architekturveranstaltung und bietet kostenlose Führungen durch die modernisierte Anlage an. Ebenfalls öffnet ewb an diesem Tag die Türen der Energiezentrale Forsthaus (EZF) – einer der modernsten Energieanlagen der Schweiz und eines zentralen Pfeilers der Berner Energieversorgung.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Open House Bern – [Unterwerk Engehalde](#)

Open House Bern – [Energiezentrale Forsthaus](#)

Weitere Informationen zum Projekt:

[Projektwebsite Unterwerk Engehalde](#)

Weitere Auskünfte erteilt:

Unternehmenskommunikation Energie Wasser Bern

Telefon: +41 31 321 36 88

E-Mail: medien@ewb.ch